






Werteaufstellung		
TN	 20 Personen, ab 14 Jahre	 Lernziele: Werte kennenlernen; über Werte nachdenken; eigene Werte entdecken und ausdrücken; mehr über die Werte anderer erfahren; für eigene Werte und die anderer sensibilisieren
Dauer	 20 Minuten	
Material	 Klebeband (Malerkrepp) → Arbeitshilfe „Werteaufstellung“	
Beschreibung		Die Übung ermöglicht es den Teilnehmenden, ihre persönlichen Werte zu erkennen sowie die Werte der anderen kennenzulernen. Die Teilnehmer:innen reflektieren und diskutieren über Werte, indem sie die Standpunkte der anderen kennenlernen, ihre Perspektive wechseln und möglicherweise danach ihren eigenen Standpunkt verändern. Diese Übung ist eine niedrigschwellige Variante des Positionsbarometers (Modul 4).

Vorbereitung

Bereiten Sie einen großen, leeren Raum vor. Kleben Sie etwa mittig im Raum eine große Linie mithilfe des Malerkrepps. Legen Sie jeweils auf die Enden der Linie die beiden Positionen der Arbeitshilfe „stimme voll zu“ und „stimme überhaupt nicht zu“.

Durchführung (10 Min.)

- Erklären Sie den Teilnehmenden, dass Sie einige Aussagen vorlesen werden. Nach jeder Aussage sollen sich die Teilnehmenden gemäß ihrem Grad der Zustimmung oder Ablehnung auf der Linie positionieren.
- Nachdem alle ihre Position gewählt haben, erklärt jeder bzw. jede Teilnehmende den anderen die Gründe für ihre/seine Wahl (bei größeren Gruppen können Sie einzelne Personen exemplarisch ihre Position erläutern lassen).
- Anschließend können die Teilnehmenden ihre Position ändern, falls sie den Eindruck haben, die Position der anderen Person überzeugt sie.

- Bevor Sie eine neue Aussage vorlesen, bitten Sie die Teilnehmenden, sich umzuschauen und zu sehen, wer näher oder weiter entfernt positioniert ist.

Reflexion und Auswertung (10 Min.)

Bilden Sie mit den Teilnehmenden einen Kreis und reflektieren Sie die Übung:

- Wie fühlt ihr euch nach der Übung?
- War es für euch einfach oder schwer, sich für eine bestimmte Position zu entscheiden?
- Hat jemand von euch seine Position aufgrund der Begründung einer anderen Person geändert?
- Welche Fragen, die durch die verschiedenen Aussagen aufgeworfen wurden, waren eurer Meinung nach die wichtigsten?
- Welche Fragen haben euch persönlich angesprochen? Warum?
- Was habt ihr aus dieser Übung über euch selbst und andere gelernt?

- Wie könnt ihr die Erkenntnisse aus dieser Übung in eurem täglichen Leben anwenden, um offen für verschiedene Sichtweisen zu sein und den Dialog über Werte zu fördern?

Tipps

- Bevor Sie mit der Übung beginnen, nehmen Sie sich Zeit, die vorgeschlagenen Aussagen zu überprüfen und sie entsprechend an die Gruppe anzupassen.
- Berücksichtigen Sie dabei das Alter, den Hintergrund und den Kontext, in dem die Teilnehmenden leben.
- Je nach Bedarf können Sie entscheiden, ob Sie Aussagen hinzufügen oder entfernen möchten.
- Bei der Auswertung ist es wichtig, dass jeder Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin die Möglichkeit hat, die eigene Meinung zu äußern.